



Frankfurter Auschwitz-Prozess
Eingetragen in das Register
Memory of the World
2017



Einstellung eines Wissenschaftlichen Mitarbeiters (m/w/d) (EG 13 TV-H) Kennwort: 23_EG 13_VN 18_25

Beim Hessischen Landesarchiv ist zum **nächstmöglichen Zeitpunkt** eine auf **29 Monate** befristete Stelle in Teilzeit mit 30 Wochenstunden (75 Prozent) als

Wissenschaftliche/r Mitarbeiter/in (m/w/d) **(EG 13 TV-H)**

in der Abteilung Hauptstaatsarchiv Wiesbaden, Referat 23 Erschließung und Erhaltung, zu besetzen. Dienstort ist Wiesbaden. Die Stelle ist für die begleitende Anfertigung einer Dissertation geeignet.

Das Hessische Landesarchiv ist für alle Bereiche des staatlichen Archivwesens in Hessen zuständig. Es gliedert sich u.a. in die Abteilungen Hessisches Hauptstaatsarchiv Wiesbaden, Hessisches Staatsarchiv Darmstadt und Hessisches Staatsarchiv Marburg.

Die Stelle steht im Kontext eines DFG-Projekts zur Erschließung und Digitalisierung von Archivgut zur Verfolgung nationalsozialistischer Gewaltverbrechen in Hessen. Sie dient der differenzierten Erschließung von polizeilichen Vorermittlungs- und von Strafprozessakten für die wissenschaftliche Nutzung. Die Stelle wird teilweise durch die DFG (14 Monate) und teilweise durch das Land Hessen (15 Monate) finanziert.

Das Hessische Landesarchiv ist mit dem Gütesiegel „Familienfreundlicher Arbeitgeber Land Hessen“ zertifiziert. Uns ist die Vereinbarkeit von Beruf und Familie wichtig. Als großes Landesarchiv bieten wir Ihnen flexible Arbeitszeiten zwischen 6:00 und 20:00 Uhr, einen modernen digitalen Arbeitsplatz und die Möglichkeit zur persönlichen und fachlichen Weiterentwicklung. Ihnen steht ferner das LandesTicket mit einer kostenfreien Nutzung des ÖPNV innerhalb Hessens zur Verfügung.

Ihr Aufgabenprofil

- Bestandsanalyse, Bestandsbeschreibung und differenzierte Erschließung (Ordnung, Verzeichnung, Klassifikation, Schutzfristen) von polizeilichen Vorermittlungsakten im Archivinformationssystem Arcinsys
- Differenzierte Erschließung (Ordnung, Verzeichnung, Klassifikation, Schutzfristen) von Strafprozessakten im Archivinformationssystem Arcinsys
- historische Einordnung der Akten auf Grundlage aktueller Forschungsliteratur
- Aktualisierung einer Übersicht über NSG-Akten im Hessischen Landesarchiv
- interne Berichterstattung und Öffentlichkeitsarbeit

Unsere Qualifikationsanforderungen

- Laufbahnbefähigung für den Laufbahnzweig höherer Archivdienst im höheren allgemeinen Verwaltungsdienst oder
- abgeschlossenes Masterstudium in Geschichte mit Schwerpunkt Zeitgeschichte und nachgewiesene berufliche Erfahrungen in einem öffentlichen Archiv

Ferner erwarten wir

- einschlägige Kenntnisse der aktuellen Forschungen zur Geschichte der NS-Zeit
- Kenntnisse der Strafverfolgung von NS-Verbrechen nach 1945 (erwünscht)
- Kenntnisse der Methoden und Standards der archivischen, IT-basierten Erschließung
- Kenntnisse des Hessischen Archivgesetzes inkl. des archivischen Nutzungsrechts

Ihre persönlichen Stärken

- selbstständige und ergebnisorientierte Arbeitsweise
- Entscheidungs- und Koordinationsfähigkeit
- gute und adressatengerechte Kommunikationsfähigkeit
- Team- und Konfliktfähigkeit

Es handelt sich bereits um einen Arbeitsplatz in Teilzeit; aus projektinternen Gründen muss darauf geachtet werden, dass die Stelle insgesamt in diesem Umfang besetzt wird. Das Land Hessen ist bestrebt, den Anteil von Frauen in der Landesverwaltung zu erhöhen; Bewerbungen von Frauen sind daher besonders erwünscht. Wir begrüßen ausdrücklich Bewerbungen von Menschen mit Migrationshintergrund. Bewerber und Bewerberinnen mit Behinderungen und ihnen Gleichgestellte im Sinne des SGB IX (§ 2 Abs. 2, 3) werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Bitte bewerben Sie sich elektronisch in unserem Stellenportal, indem Sie dem Link [23_EG_13_VN_18_25](#) folgen. Bitte fügen Sie in einer zusammenhängenden PDF-Datei Ihr Anschreiben, Ihren Lebenslauf sowie alle aussagekräftigen Zeugnisse und Nachweise bei. ***Wir bitten Sie, sowohl im Anschreiben als auch bei jeder weiteren Korrespondenz zu diesem Bewerbungsverfahren folgendes Kennwort anzugeben: 23_EG_13_VN_18/25.*** Die Bewerbungsfrist endet mit Ablauf des **27.07.2025**. Bis dahin muss die vollständige Bewerbung eingegangen sein.

Für fachliche Fragen zum Stellenprofil steht Ihnen gern Frau Dr. Wurthmann (Tel. 0611-881-122), zur Verfügung. Haben Sie weitere Fragen? Schreiben Sie uns gerne eine Mail an karriere@hla.hessen.de.

Für Informationen zur Verarbeitung Ihrer persönlichen Daten im Rahmen dieses Bewerbungsverfahrens informieren Sie sich bitte hier:
<https://landesarchiv.hessen.de/datenverarbeitung-bewerbungsverfahren>.

Im Ausnahmefall senden Sie Ihre Bewerbung postalisch an:
Hessisches Landesarchiv
Personalreferat Frau Bremer
Friedrichsplatz 15
35037 Marburg